

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 56 (1996-1997)

**Heft:** 10: Sehen - Zeit haben - wahrnehmen - verstehen

**Rubrik:** Freiwillige Bündner Kurse

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## KURSÜBERSICHT

### Kurse im Baukastenprinzip Seite 11

### Fortbildungskurse für die Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung Seite 11

### Angebote für die schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)

Kurs 22 Seite 13

#### Gute Schule verwirklichen (1-9) (Angebot für SCHILF)

Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 32 Seite 12

#### Gesundheitserziehung und (Sucht-)Prävention in der Schule (A) (Angebot für SCHILF)

Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 111 Seite 13

#### Mein liebster Ort (A) (Angebot für SCHILF)

Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 112 Seite 13

#### Erde – Feuer – Luft – Wasser (A) (Angebot für SCHILF)

Kursort: nach Vereinbarung

### Pädagogisch-psychologische Bereiche

Kurs 2 Seite 13

#### Selbstvertrauen ist lernbar (KG, A)

Kursort: Zernez

Kurs 14.1 Seite 14

#### Die Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen in einer sich verändernden Umwelt (AL, HWL)

Kursort: Chur

Kurs 14.2 Seite 14

#### Die Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen in einer sich verändernden Umwelt (AL, HWL)

Kursort: Ilanz

Kurs 14.3 Seite 14

#### Die Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen in einer sich verändernden Umwelt (AL, HWL)

Kursort: Klosters

Kurs 14.4 Seite 14

#### Die Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen in einer sich verändernden Umwelt (AL, HWL)

Kursort: Samedan

Kurs 22 Seite 14

#### «Neue Lernkultur» – Chancen und Gefahren (A)

Kursort: Chur

Kurs 26 Seite 14

#### Kreativer Umgang mit Mathe- und Dyskalkulie (Legath)

Kursort: Chur

Kurs besetzt!

Kurs 28 Seite 15

#### Integration hörgeschädigter Kinder in der Volksschule (1-9)

Kursort: Chur

Kurs 30 Seite 15

#### Kinesiologie für Lehrpersonen 2. Teil (1-9)

Kursort: Paspels

Kurs 31 Seite 15

#### Supervision/Intervision für Logopädinnen/Logopäden (Logop)

Kursort: Chur

Kurs 33 Seite 15

#### Arbeits- und Lerntechnik

- für Lehrpersonen
- für die Unterrichtspraxis (A)

Kursort: Chur

Kurs 34.1 Seite 15

#### Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1-9)

Kursort: Ilanz

Kurs 34.2 Seite 15

#### Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1-9)

Kursort: Chur

Kurs 34.3

Seite 15

#### Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1-9)

Kursort: Klosters

Kurs 34.4

Seite 15

#### Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1-9)

Kursort: Zernez

Kurs 35

Seite 16

#### Sexualerziehung und AIDS – Eine interregionale Weiterbildung für Oberstufen-, Mittelschul- und Berufsschullehrpersonen aus Graubünden, Tirol und Südtirol (O)

Kursort: Goldrain (Südtirol)

### Fachliche, methodisch-didaktische Bereiche

Kurs 61

Seite 16

#### Arbeitsplätze in Graubünden (A)

Kursorte: Domat/Ems und Bonaduz

Kurs 72

Seite 16

#### Lebendiges Sprechen im Unterricht: Vertiefung (A)

Kursort: Chur

Kurs 82

Seite 20

#### Methodisch-didaktische Einführung ins Tastaturschreiben (O)

Kursort: Chur

Kurs 83

Seite 17

#### Alte Märchen – neu entdeckt (KG, 1-3)

Kursort: Chur

Kurs 84

Seite 17

#### Begegnung mit Märchen, Geschichten und Figuren (KG, 1-3)

Kursort: Chur

Kurs 85

Seite 17

#### Figurenbaukurs (KG, 1-3)

Kursort: Chur

Kurs 88

Seite 17

#### ITALIENISCH für Lehrkräfte aller Stufen (A)

Kursort: Chur

Kurs 102.1

Seite 17

#### Sprachliches Lernen (Erstsprache): Bewerten – Beurteilen (4-6)

Kursort: Samedan

Kurs 102.2

Seite 17

#### Sprachliches Lernen (Erstsprache): Bewerten – Beurteilen (4-6)

Kursort: Castrisch

Kurs 102.3

Seite 17

#### Sprachliches Lernen (Erstsprache): Bewerten – Beurteilen (4-6)

Kursort: Davos

Kurs 102.4	Seite 17	Kurs 111	Seite 19	Kurs 176.2	Seite 21
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Bewerten – Beurteilen (4-6)</b>		<b>Altsteinzeit life Experimentelle Archäologie (4-6)</b>		<b>Rot-Gelb-Blau / Die Bedeutung der Farbe im Lehrplan der Real- und Sekundarschule (O)</b>	
Kursort: Chur		Kursort: Chur		Kursort: Chur	
Kurs 103.1	Seite 18	Kurs 113.1	Seite 19	Kurs 176.3	Seite 21
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Bausteine des Spracherwerbs: Fördernde und hindernde Aspekte der Entwicklung der Sprachkom- petenz (1-6)</b>		<b>Einführung in Mathematik 3 (Primarschule) (3-4)</b>		<b>Rot-Gelb-Blau / Die Bedeutung der Farbe im Lehrplan der Real- und Sekundarschule (O)</b>	
Kursort: Davos		Kursort: Chur		Kursort: Ilanz	
Kurs 103.2	Seite 18	Kurs 113.2	Seite 19	Kurs 176.4	Seite 21
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Bausteine des Spracherwerbs: Fördernde und hindernde Aspekte der Entwicklung der Sprachkom- petenz (1-6)</b>		<b>Einführung in Mathematik 3 (Primarschule) (3-4)</b>		<b>Rot-Gelb-Blau / Die Bedeutung der Farbe im Lehrplan der Real- und Sekundarschule (O)</b>	
Kursort: Castrisch		Kursort: Ilanz		Kursort: Zernez	
Kurs 103.3	Seite 18	Kurs 113.3	Seite 19	Kurs 216.2	Seite 21
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Bausteine des Spracherwerbs: Fördernde und hindernde Aspekte der Entwicklung der Sprachkom- petenz (1-6)</b>		<b>Einführung in Mathematik 3 (Primarschule) (3-4)</b>		<b>Optische Spiele (1-6)</b>	
Kursort: Chur		Kursort: Zernez		Kursort: Chur	
Kurs 103.4	Seite 18	Kurs 117	Seite 20	Kurs 216.4	Seite 21
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Bausteine des Spracherwerbs: Fördernde und hindernde Aspekte der Entwicklung der Sprachkom- petenz (1-6)</b>		<b>Einführung in die Informatik (Macintosh) (A)</b>		<b>Optische Spiele (1-6)</b>	
Kursort: Samedan		Kursort: Chur		Kursort: Klosters	
Kurs 104.1	Seite 18	Kurs 118	Seite 20	Kurs 217.3	Seite 22
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Lernen lernen (A)</b>		<b>Einführung in die Informatik (Windows) (A)</b>		<b>Werken zum Thema Verpackung (5-9)</b>	
Kursort: Chur		Kursort: Chur		Kursort: Chur	
Kurs 104.2	Seite 18	Kurs 129	Seite 19	Kurs 90	Seite 22
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Lernen lernen (A)</b>		<b>Ich weiss, weisser, am weisesten Umwelt und Konsumverhalten (RL, SL, AL HWI)</b>		<b>Informatik: Anwenderkurs Macintosh (Office-Paket) (A)</b>	
Kursort: Samedan		Kursort: Chur		Kursort: Chur	
Kurs 104.3	Seite 18	Kurs 131	Seite 19	Corso 219	Seite 22
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Lernen lernen (A)</b>		<b>Blitztechnik-Workshop (A)</b>		<b>Applicazioni creative (AL)</b>	
Kursort: Castrisch		Kursort: Chur		Luogo: Poschiavo	
Kurs 104.4	Seite 18	Kurs 133	Seite 20	Kurs 220	Seite 23
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Lernen lernen (A)</b>		<b>Einführung in das neue Italienisch- Lehrmittel «Orizzonti» für die Oberstufe der Volksschule (O)</b>		<b>Tiermarionetten (A, AL)</b>	
Kursort: Davos		Kursort: Chur		Kursort: Chur	
Kurs 105	Seite 18	<hr/>			
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Theorieteil: Entwicklung und Änderungen bezogen auf die 3 Ateliers (Kurse 102, 103, 104) (1-6)</b>		<b>Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche</b>			
Kursort: Chur		Corso 162.2	Seite 21	Kurs 225	Seite 23
Kurs 108	Seite 18	<b>Pittura creativa – pittura espressiva (KG, 1-6)</b>		<b>Keramikkurs für Anfänger und Fortgeschrittene (A + HL)</b>	
<b>Kupfer und Bronze in prähistorischer Zeit (4-6)</b>		Luogo: Poschiavo		Kursort: Davos	
Kursort: Chur		Kurs 164.6	Seite 21	Kurs 226	Seite 23
<b>Sprachliches Lernen (Erstsprache): Theorieteil: Entwicklung und Änderungen bezogen auf die 3 Ateliers (Kurse 102, 103, 104) (1-6)</b>		<b>Rhythmik: Zeit – Raum – Kraft (KG, 1-3)</b>		<b>Metallarbeiten: Schutzgas- schweissen – von der Idee zum Produkt (O)</b>	
Kursort: Chur		Kursort: Tiefencastel		Kursort: Chur	
Kurs 174	Seite 21	<b>Museumspädagogische Fortbildung der Lehrpersonen im Kunstmuseum (A)</b>		<b>Decorazioni e regali di Natale nella scuola dell'infanzia (KG)</b>	
<b>Kupfer und Bronze in prähistorischer Zeit (4-6)</b>		Kursort: Chur		Luogo: Mesocco	
Kursort: Chur		Kurs 229.1	Seite 23	Kurs 229.2	Seite 23
<b>Holzbearbeitung mit dem Schnitzeisen (O)</b>		<b>Decorazioni e regali di Natale nella scuola dell'infanzia (KG)</b>		<b>Decorazioni e regali di Natale nella scuola dell'infanzia (KG)</b>	
Kursort: Klosters		Kursort: Vicosoprano		Luogo: Vicosoprano	
Kurs 231.1	Seite 23	<hr/>			
<b>Holzbearbeitung mit dem Schnitzeisen (O)</b>		<b>SCHUL- BLATT</b>			
Kursort: Klosters		9			
		JUNI 97			

Kurs 231.2 Seite 23

**Holzbearbeitung  
mit dem Schnitzeisen (O)**

Kursort: Samedan

Corso 236 Seite 23

**Ceramica: tecniche semplici  
di cottura dell'argilla nel barattolo  
de barile e nel «vulcano» (A)**

Luogo: Coira

Kurs 255 Seite 24

**Gesundheitserziehung  
im Turnunterricht (A)**

Kursort: Chur

Kurs 258 Seite 24

**Kaderkurs 1997:  
Fähigkeiten entwickeln –  
Fähigkeiten erlernen (A)**

Kursort: Chur

**19. Bündner Sommer-  
kurswochen 1997** Seite 24

**Bildungsurlaub:  
Intensivfortbildung  
der EDK-Ost** Seite 30

**Andere Kurse** Seite 33

**Stufenbezeichnungen**

(hinter dem Kurstitel!)

A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen (inkl. KG!)

Zahlen = Bezeichnungen der Klassen

O = Oberstufe (7.-9. Schuljahr)

AL = Arbeitslehrerinnen

HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen

TL = Turnlehrer-, innen

KG = Kindergärtnerinnen

**Die Kurskosten** (Kosten für die Kursleitung, Kurslokale usw.) gehen zu Lasten des Kantons (ausgenommen Materialkosten).

**Absage von Kursen:** Für die Absage von Kursen gibt es zwei Gründe:

1. Ungenügende Teilnehmerzahl (Hauptursache!)
2. Krankheit des Kursleiters/der Kursleiterin

**Testat-Hefte** sind erhältlich bei: Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Ouaderstrasse 17, 7000 Chur.

**Regelungen**

**für die Durchführung  
von freiwilligen  
Lehrerfortbildungskursen  
ab 1. August 1986**

Am 27. August 1986 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:
  - bei den Sommerkursen 10 Teilnehmer
  - bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse) 8 Teilnehmer
  - bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch-Tamins-Rhätzüns) 10 Teilnehmer
  - in den übrigen Regionen 8 Teilnehmer
2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto «Beitrag an Kurse für Volksschullehrer» gutgeschrieben wird. Dieser Unkostenbeitrag entfällt, wenn die betreffende Lehrkraft einen Ersatz stellt.
 

2.1 Die Ansätze betragen	fr. 20.–
bis 1 Tag	fr. 40.–
bis 3 Tage	fr. 50.–
bis 4 Tage	fr. 60.–
bis 5 Tage	fr. 70.–
- 2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
  - Krankheit
  - schwere Krankheit in der Familie
  - Todesfall in der Familie
  - Tätigkeiten in Behörden
  - unvorhergesehene Ereignisse, die die angemeldete Lehrkraft unmittelbar betreffen
- 2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
  - Sommerkurse: 1. Juni
  - Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn
3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. August 1986 in Kraft.

**Regole**

**per lo svolgimento di corsi  
di perfezionamento  
professionale facoltativi  
per i maestri, a partire  
dal 1° agosto 1986**

Il 27 agosto 1986 il Dipartimento dell'educazione emanò la seguente Decisone del Dipartimento:

1. Per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativo dei maestri si presuppone il seguente minimo numero di partecipanti:
  - per i corsi estivi 10 partecipanti
  - per i corsi artigianali e tecnici (incl. corsi estivi) 8 partecipanti
  - per tutti gli altri corsi nella regione di Coira 10 partecipanti (Fläsch-Tamins-Rhätzüns)
  - per le altre regioni 8 partecipanti
2. Gli insegnanti che si assentano dal corso senza giustificarsi, devono pagare un'indennizzo che va accreditato al conto «Contributo ai corsi per insegnanti di scuola popolare». Questo indennizzo non viene riscosso se il maestro assente si fa supplire.
 

2.1 L'indennizzo comporta:	fr. 20.–
fino a 1 giorno	fr. 40.–
fino a 2 giorni	fr. 50.–
fino a 3 giorni	fr. 60.–
fino a 4 giorni	fr. 70.–
- 2.2 Valgono quali assenze giustificate:
  - una malattia
  - una grava malattia in famiglia
  - un caso di decesso in famiglia
  - attività in veste di autorità
  - eventi imprevedibili, che interessano direttamente l'insegnante
- 2.3 Per il ritiro dell'iscrizione valgono i seguenti termini:
  - corsi estivi: 1. giugno
  - gli altri corsi: entro 10 giorni prima dell'inizio del corso
3. La presente Decisone del Dipartimento entra in vigore il 1. agosto 1986.

## Umweltbildung: Kurse im Baukasten- prinzip 1997/98

### Thema: Wandel – Veränderungen – Entwick- lungen

Unsere Umwelt ist in einem steten Wandel. Komplexe Prozesse verändern diese Umwelt. Aufbauvorgänge und Abbauvorgänge sind eng miteinander verknüpft. Durch vielfältige Entwicklungen sind verschiedene Umwelten entstanden, und sie werden sich weiter entwickeln.

In den folgenden Kursen werden wir Wandel, Veränderungen und Entwicklungen in verschiedenen Lebensräumen und Situationen erfahren. (Weitere Informationen siehe August-Schulblatt.)

### Titel: Guten Abend – guten Tag

Kursverantwortliche:  
Daniela Schmid, Martin Conrad

Zeit:  
1 Nacht, 5./6. Juni 1998

Ort:  
Umgebung von Chur

### Titel: Veränderungen in der Landwirtschaft

Kursverantwortliche:  
Christine Deplazes, Walter Christe

Zeit:  
1-2 Nachmittage im September 1997

Ort:  
Chur und Umgebung

### Titel: Veränderungen an einem Bach

Kursverantwortlicher:  
Daniel Müller

Zeit:  
1-2 Nachmittage

Ort:  
Prättigau

### Titel: Umweltwandel – Erziehungswandel

Kursverantwortliche:  
Christine Putz, Ivo Stillhard

Zeit:  
2 Abende

Ort:  
Chur

### Titel: Abfallentwicklungen

Kursverantwortlicher:  
Beat Wicki

Zeit:  
2 Nachmittage oder 2 Abende

Ort:  
Chur

### Titel: Luftveränderungen

Kursverantwortliche:  
AfU, Ivo Stillhard

Zeit:  
1 Nachmittag

Ort:  
Chur und Regionen

## Fortbildungskurse für die Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung 1997/98

Koordination:  
Projekt-Gruppe «Sporterziehung»

Kursträger:  
STK, LTV, TSLK, SLRG und Sportamt

Kursdaten:  
28. Juli - 1. August 1997  
Kurs 340

Kursthema/Stufe:  
**Sommertourenwoche (A)**

Kursträger (Kursleiter):  
LTV (Hans Kessler)

Bemerkungen:  
ev. 2 Gruppen  
– Wandern  
– Klettern

Kursdaten:  
3.-8. August 1997  
Kurs 341

Kursthema/Stufe:  
**Sommersportwoche**

Kursort:  
Disentis

Kursträger (Kursleiter):  
Sportamt/STK (Hans Michel Steiner)

Bemerkungen:  
J+S-Leiterkurs 2 Polysport

Kursdaten:  
Frühling 1998  
Kurs 255

Kursthema/Stufe:  
**Gesundheitserziehung  
im Turnunterricht**

Kursort:  
Chur

Kursträger (Kursleiter):  
TSLK (Heinz Gasser)

**Kursdaten:**  
16./17. September 1997

**Kursthema/Stufe:**  
**Turnberaterkurs 1997**

**Kursort:**  
Lenzerheide

**Kursträger (Kursleiter):**  
STK/Sportamt (Urs Wohlgemuth)

**Kursdaten:**  
29. Oktober 1997  
Kurs 258

**Kursthema/Stufe:**  
**Kaderkurs**

**Kursort:**  
Chur

**Kursträger (Kursleiter):**  
STK/Sportamt (Urs Wohlgemuth)

**Kursdaten:**  
19. November 1997  
Kurs 259

**Kursthema/Stufe:**  
**Eis(kunst)laufen**

**Kursort:**  
Schiers

**Kursträger (Kursleiter):**  
LTV (Margrith Felix)

**Kursdaten:**  
14., 24./25. Januar 1998  
Kurs 251/252

**Kursthema/Stufe:**  
**Snowboard**

**Kursort:**  
offen

**Kursträger (Kursleiter):**  
TSLK (Urs Wohlgemuth)

**Kursdaten:**  
Anfangs Februar 1998  
Kurs 253

**Kursthema/Stufe:**  
**Step-Aerobic**

**Kursort:**  
offen

**Kursträger (Kursleiter):**  
LTV (Irene Dorizzi)

**Kursdaten:**  
27. April - 1. Mai 1998  
Kurs 254

**Kursthema/Stufe:**  
**Skitourenwoche**

**Kursort:**  
offen

**Kursträger (Kursleiter):**  
LTV (Hans Kessler)

**Kursdaten:**  
Mai 1998  
Kurs 255

**Kursthema/Stufe:**  
**Wie Dir, so geht's auch mir!**

**Kursort:**  
offen

**Kursträger:**  
TSLK

**Kursdaten:**  
offen

**Kursthema/Stufe:**  
**säuber (Selbständigkeit im Sportunterricht)**

**Kursort:**  
offen

**Kursträger:**  
TSLK/SVSS

**Bemerkungen:**  
Ausschreibung folgt

## **Angebote für die schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)**

**Kurs 32**

### **Gesundheitserziehung und (Sucht-)Prävention in der Schule**

Unter Gesundheit ist die Gesamtheit körperlichen, psychischen und sozialen Wohlbefindens zu verstehen. Gesundheitserziehung ist ausgerichtet auf die Bedingungen, die die gesunde Entwicklung des Individuums unterstützen und die allgemeine Lebensqualität fördern. Suchtprävention ist ein spezieller Teil der Gesundheitserziehung und der Gesundheitspolitik.

Bei der Gesundheitserziehung und Suchtprävention in der Schule geht es in erster Linie um pädagogische Haltungen, welche die Beziehungen und die Zusammenarbeit in der Klasse, im Kollegium und im Schulhaus prägen. An erster Stelle steht das Erleben und Erfahrungslernen, erst an zweiter die Vermittlung von Unterrichtsinhalten.

Gesundheitserziehung und Suchtprävention in der Schule muss Antworten suchen auf Fragen wie:

- Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, damit Schüler, Schülerinnen und Lehrpersonen sich in der Schule grundsätzlich wohlfühlen und wie können diese gepflegt oder geschaffen werden?
- Wie muss der Schulalltag gestaltet sein, damit Kinder vom Kindergarten über die Primarstufe bis zur Oberstufe zu eigenständigen, in sich gefestigten Persönlichkeiten heranwachsen, die ihr Leben auch dann meistern, wenn es schwierig wird?
- Wie kann eine lebendige Kommunikationskultur und eine gesunde Konfliktkultur im «Betrieb Schule» gefördert werden?
- Welche Bedeutung hat die sachliche Information zu Drogen-, Sucht und Gesundheitsfragen, und wie soll diese an die Schüler und Schülerinnen vermittelt werden?

Das schulinterne Fortbildungsangebot der Suchtpräventionsstelle Graubünden richtet sich an das gesamte Schulpersonal einer Schule, an Lehrerpersonen, die Schulbehörde, Hauswart usw.

- Wir vermitteln einerseits Informationen zu den Erkenntnissen der heutigen Sucht und Präventionsforschung und zu den Voraussetzungen, die eine gesundheitsfördernde und damit suchtpräventive Schule zu erfüllen hat, anderseits geben diese Anregungen, die eigene Schulführung und Schulhauskultur dahingehend zu überprüfen.
- Bei der Ausarbeitung der detaillierten Fortbildungsinhalte werden die besonderen Bedürfnisse eines Kollegiums und die spezifischen Gegebenheiten einer Schule einbezogen.

Kontaktadresse: Suchtpräventionsstelle Graubünden, Untere Gasse 23, 7000 Chur, Telefon 252 53 50

#### Kurs 22

#### Gute Schule verwirklichen (A)

Bitte beachten: Beim Kurs «Gute Schule verwirklichen» handelt es sich um ein Angebot für die **Schulinterne Lehrerfortbildung**.

Der Kurs kann also von der Lehrerschaft/Schulbehörde einer Schule/eines Schulverbandes usw. angefordert werden. Haben Sie Interesse? Nicht zögern und uns anrufen (Tel. 081/257 27 35).

##### Leitung:

Dr. Malte Putz, Bühlweg 31,  
7062 Passugg-Araschgen  
(Kant. Beratungsstelle für Lehrkräfte  
Aargau)

##### Zeit:

1 Tag nach Vereinbarung  
09.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

##### Ort:

nach Absprache

##### Kursziel:

Vor dem Hintergrund der sich wandelnden Gesellschaft soll der Tag Gelegenheit bieten, über Möglichkeiten und Bedingungen von Guter Schule nachzudenken.

##### Kursinhalt:

- Externe Einflüsse auf die Schule: Gesellschaft, Familie, Umwelt, Medien usw.
- Interne Bedingungen für Gute Schule:  
Grundhaltung der Lehrkräfte, Kollegium, Kooperation und Interaktion, Leistungserwartungen und Ziele, Schulhauskultur, Schule – Elternhaus, Schulleitung, Fortbildung usw.

- Belastung – Entlastung:  
Anerkennung von Grenzen, Relativierung von Ansprüchen usw.  
Der administrative Rahmen

##### Bitte beachten:

Für Lehrerkollegien, die diesen Kurs durchgeführt haben, besteht die Möglichkeit, am Thema weiterzuarbeiten.

##### Weitere Auskünfte:

Kantonale Lehrerfortbildung  
Hans Finschi, Tel. 081/257 27 35

##### Projektziel:

Diese vier Bereiche mit allen Sinnen erleben und umsetzen:

- Aufsuchen und erkennen in der Umgebung
- Gestaltung von Aktivitäten mit den Eltern
- Stufen- und fächerübergreifende Zusammenarbeit
- Teamarbeit des Lehrerkollegiums

##### Leitung:

Projektgruppe Umweltbildung  
Projektleiter: Prof. Ivo Stillhard,  
Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

## Umweltbildung: Kursangebote 1997

Kurs 111: «Mein liebster Ort»

Kurs 112: «Erde, Feuer, Luft, Wasser»

Beide Projekte sind ein Angebot für die **Schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)** der Projektgruppe «Umweltbildung».

Diese zwei Projekte (Projekteinführung und Begleitung) können also als Kurse von der Lehrerschaft/Schulbehörde einer Schule/eines Schulverbandes usw. angefordert werden. Kontaktadresse: Kantonale Lehrerfortbildung, Hans Finschi, Tel. 081/257 27 35.

##### Projekt:

**«Mein liebster Ort»** (Kurs 111)

##### Einführung:

1 Nachmittag

##### Durchführung:

1-2 Tage

##### Projektziel:

- Umwelt (Gemeinde, Quartier) mit allen Sinnen erleben
- Positiver Zugang zur Umwelt
- Vielfältige Umsetzung der Erfahrungen
- Stufen- und fächerübergreifende Zusammenarbeit
- Teamarbeit des Lehrerkollegiums

##### Projekt:

**«Erde, Feuer, Luft, Wasser»**

(Kurs 112)

##### Einführung:

2 Nachmittage

##### Durchführung:

1-3 Tage

## Pädagogisch-psychologische Bereiche

#### Kurs 2

#### Selbstvertrauen ist lernbar

Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrerinnen aller Stufen

##### Leitung:

Verena Ulrich-Meyer, Ottikerstrasse 50,  
8006 Zürich  
Martha Bütler, Ottikerstrasse 50,  
8006 Zürich

##### Zeit:

13. August 1997,  
13.30-17.30 und 18.30-20.30 Uhr  
14./15. August 1997,  
09.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr  
16. August 1997, 08.45-11.45 Uhr

##### Ort:

Zernez

##### Kursziel:

Viele Frauen kennen die Gefühle der Ohnmacht, wenn sie sich von den Erwartungen und Ansprüchen anderer abgrenzen und sich den eigenen Bedürfnissen und Interessen entsprechend verhalten wollen.

Sich selber zu akzeptieren, die eigene Kraft zu entdecken und zu entfalten, ist Ziel dieses Kurses. Im Vordergrund steht die Erweiterung der persönlichen Kompetenz. Voraussetzung ist die Bereitschaft, sich über eigenes Verhalten bewusster zu werden und sich auszutauschen.

**Kursinhalt:**

- Persönliche Verhaltensmuster erkennen
- Lernen, sich selbstsicher durchzusetzen und sich offen, ehrlich und spontan den anderen verständlich zu machen
- Eigene Bedürfnisse, Gefühle und Gedanken wahr- und ernstnehmen
- Stufenweises Einüben von selbstsicheren, neuen Verhaltensweisen
- Entfaltung der weiblichen Persönlichkeit im privaten Kontakt und im Beruf

**Kurskosten:**

Fr. --.

**Anmeldefrist:**

30. Juni 1997

**Kurs 14**



**Die Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen in einer sich verändernden Umwelt**

Adressaten: Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

**Leitung:**

Dr. Malte Putz, Bühlweg 31,  
7062 Passugg-Araschgen

**Zeiten und Orte:**

*Chur:* Kurs 14.1: Mittwoch, 3. September 1997, 14.00-19.30 Uhr

*Ilanz:* Kurs 14.2: Mittwoch, 10. September 1997, 13.45-19.15 Uhr

*Klosters:* Kurs 14.3: Mittwoch, 17. September 1997, 14.00-19.15 Uhr

*Samedan:* Kurs 14.4: Mittwoch, 24. September 1997, 13.30-18.45 Uhr

**Kursziel:**

Klärung der Berufsidentität und Stärkung der Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen im Berufsfeld Schule

**Kursinhalt:**

Gemäss den Bedürfnissen der Teilnehmenden können u.a. folgende Themen zur Sprache kommen:

- Die Situation der HWS/Handarbeit vor dem Hintergrund einer gesellschaftlichen Situation, die von zunehmender Rollen- und Normenunsicherheit geprägt ist
- Die Stellung der HWS und der Handarbeit im Rahmen des Bildungsauftrages der Volksschule

- Die Stellung der HWS/Handarbeitslehrerin als Teilzeitfachlehrerin im Schulhaus
- Das Verhältnis HWS/Handarbeitslehrerin zu ihrer Klasse

Der Tag wird als in sich abgeschlossene Einheit konzipiert, kann aber auch als Impulsveranstaltung für eine weitergehende Arbeit benutzt werden.

**Kurskosten:**

--

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn

**Kurs 22**

**«Neue Lernkultur» – Chancen und Gefahren**

**Leitung:**

Dr. phil. Hans Berner, Oberdorfstrasse 3,  
8142 Maur

**Zeit:**

Mittwoch, 24. September 1997, 13.30-19.30 Uhr, mit einer Verpflegungspause

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Auf verschiedenen Ebenen – einer gesellschaftlichen, didaktischen und persönlichen – wird eine Auseinandersetzung mit einer sog. «Neuen Lernkultur» angestrebt.

**Kursinhalt:**

• **Gesellschaftliche Ebene**

Bestimmte grundlegende soziale und kulturelle Veränderungsprozesse, die in aktuellen gesellschaftstheoretischen und zeitdiagnostischen Analysen mit Formulierungen wie «reflexive Modernisierung», «Normalbiographie als Bastel-, Risiko, Drahtseilbiographie» charakterisiert werden, sind auf ihre Auswirkungen für die pädagogische Arbeit im allgemeinen – und eine neue Lehr-Lernkultur im speziellen – zu befragen.

• **Didaktische Ebene**

Ein Überblick über wichtige Konzeptionen einer neuen Lehr-Lernkultur und Einblicke anhand Video-Aufnahmen in Umsetzungen eine neuen Lehr-Lernkultur soll zu bestimmen persönliche Durchblicken verhelfen.

• **Persönliche Ebene**

Durch die Auseinandersetzung mit Formen und Prinzipien einer neuen Lehr-Lernkultur soll ein Beitrag zum persönlichen Lehr-Lernstil – und damit zu einem reflektierten erweiterten Methodenrepertoire – geleistet werden

**Kurskosten:**

Fr. 5.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

24. August 1997

**Kurs 26**

**Kreativer Umgang mit Mathematik – und Dyskalkulie (A)**

Fehler, Hürden und Stolpersteine gehören zum mathematischen Lernprozess. Lernen alle Kinder – auch und gerade solche mit einer Disposition für Dyskalkulie – mit Hindernissen umzugehen, so kommt ihre Kreativität zum Zug, sie entwickeln Entdeckerfreude und Lust am Forschen – die besten Voraussetzungen für mathematisches Denken und zugleich ein Stück Dyskalkulieprävention.

**Leitung:**

Margret Schmassmann, Fichtenstr. 21,  
8032 Zürich

**Zeit:**

Samstag, 25. Oktober, 1. November 1997,  
09.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

- Aus dem Rechnen Mathematik machen
- Das Denken der Kinder als kreative Leistung verstehen und respektieren
- Dyskalkulie: erkennen, helfen und vorbeugen

**Kursinhalt:**

- Ziele des Mathematiklernens und neue Strömungen im Mathematikunterricht
- Der mathematische Lernprozess und die Voraussetzungen
- Ursachen und Erscheinungsformen von Dyskalkulie
- Abgrenzung von üblichen und nötigen Schwierigkeiten
- Fehler- und Denkprozessanalyse (Praess am Fehler)

- Neue Übungsformen (produktiv, operativ, sach- und problemorientiert)
- Therapieplan und Lektionsgestaltung

Arbeitsformen: Referat, Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Literatur- und Materialstudium

**Kurskosten:**  
ca. Fr. 10.– für Kursmaterial

Kurs besetzt!

Kurs 28

### **Integration hörgeschädigter Kinder in der Volksschule**

Adressaten: Lehrer und Lehrerinnen im Kanton Graubünden

**Leitung:**  
Maja Fröhlich, Heilpädagogischer Dienst Graubünden, Aquasanastrasse 12, 7000 Chur

**Zeit:**  
Mittwoch, 10./24. September 1997, 14.00-17.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  
Integration des hörgeschädigten Kindes in die Regelklasse

**Kursinhalt:**

- Was braucht es, damit eine Integration hörgeschädigter Kinder in der Volksschule gelingt?
- Kann eine Integration hörgeschädigter Kinder bei den momentanen Klassengrössen gut und sinnvoll sein?
- Wo sind die Grenzen der Integration
- Welche Rolle spielt heute die Sonder- schule?
- Hörstörungen
- Hörgeräte und FM-Anlage, Cochlear- Implantat (CI)
- Methodisch-didaktische Hilfen für den Unterricht mit hörbehinderten Kindern

**Kurskosten:**  
-.-

**Anmeldefrist:**  
10. August 1997

Kurs 30

### **Kinesiologie für Lehrpersonen: 2. Teil (1-9)**

**Leitung:**  
Maria Schmid, Rigastrasse 7, 7000 Chur

**Zeit:**  
Mittwoch, 3./10./17./24. September, 1. Oktober 1997, 14.00-17.00 Uhr

**Ort:**  
Paspels

**Kursziel:**  
Vertiefung der Kursinhalte aus dem ersten Kurs; vor allem Vertrauen und Sicherheit gewinnen

**Kursinhalt:**  
Neue Inhalte:  
Selbstbild und Selbstvertrauen  
Emotionen  
Cantillation  
Gesteigerte (neurologische) Leistung

Wirkung von  
- Stimmen  
- Farben  
- Symbolen

**Kurskosten:**  
Fr. 30.-

**Anmeldefrist:**  
3. August 1997

Kurs 31

### **Supervision/Intervision für Logopädinnen/Logopäden**

Adressaten: Logopädinnen/Logopäden

**Leitung:**  
Alois Bigger, Dr. phil. Psychologe FSP/ dipl. Logopäde, Landstrasse/Meierhof, 7324 Vilters

**Zeit:**  
Freitag, 5./19. September, 31. Oktober, 14./28. November, 10./24. Januar 1998, 16.45-19.45 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**  
Kompetenzsteigerung in der therapeu- tischen und beraterischen Arbeit

**Kursinhalt:**  
Erfahrungsaustausch und Reflexion der praktischen Arbeit mittels verschiedener

Techniken (Gespräche, Videoanalyse, Rollenspiel usw.).

Die Gruppe arbeitet in der Regel in zwei Kleingruppen.

**Kurskosten:**

-.-

**Anmeldefrist:**  
5. August 1997

Kurs 33

### **Arbeits- und Lerntechnik**

- für die Lehrpersonen
- für die Unterrichtspraxis (A)

**Leitung:**  
Dr. René Epper, Sonnenbergstrasse 21, 8640 Rapperswil

**Zeit:**  
6.-8. Oktober 1997,  
08.30-12.00 und 13.30-17.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Programm:**

#### **Themenkreis A**

- Hirnfunktionen im Lernprozess
- Entspannung und Lernen
- Einführung in versch. Entspannungs- techniken
- Einführung Superlearning (Sugges- topädie nach Prof. Dr. med. Lozanov)

#### **Themenkreis B**

Störfaktoren, welche den Lehr-/Lernpro- zess beeinträchtigen und Gegenmass- nahmen

#### **Themenkreis C**

Mentales Training im Einsatz für Ziel- setzungen (= Positive Lern- und Ver- haltenssuggestion und ihre richtige Anwendung)

**Kurskosten:**  
Fr. 20.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**  
31. August 1997

Kurs 34

### **Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schul- stufen inkl. Kindergarten

**Leitung:**  
Walter Joller, Hinterm Bach 22, 7000 Chur

**Zeiten und Orte:**

*Ilanz:* Kurs 34.1: Mittwoch, 12./19. November 1997, 13.45-18.15 Uhr  
*Chur:* Kurs 34.2: Dienstag, 10./17. Februar 1998, 18.30-21.30 Uhr  
*Klosters:* Kurs 34.3: Mittwoch, 4./11. März 1998, 13.45-18.15 Uhr  
*Zernez:* Kurs 34.4: Mittwoch, 15./22. April 1998, 14.00-18.30 Uhr

**Kursziel:**

Austausch von Erfahrungen mit Eltern- und Behördengesprächen.  
Erweiterung und Vertiefung der Gesprächskompetenz.

**Kursinhalt:**

- Rückschau auf bisher durchgeführte Gespräche und Elternabende
  - Gewinn von Vertrauen des Gesprächspartners oder der Gesprächspartnerin
  - Mitteilen von schwierigen Informationen
  - Konfliktsituationen und Umgang mit solchen
  - Gesprächssackgassen und Befreiung aus eignen Blockaden
  - Das Kind als Gegenstand des Gesprächs
- etc.

**Kurskosten:**

-.-

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn

**Kurs 35**



**Sexualerziehung und AIDS-Aufklärung – Eine interregionale Weiterbildung für Oberstufen-, Mittelschul- und BerufsschullehrerInnen aus Graubünden, Tirol und Südtirol**

**Leitung:**

Ulrike Paul, Psychologin bei der AIDS-Hilfe Innsbruck  
Jutta Campedelli, Präventionsverantwortliche Lila Pro positiv, Bozen  
Andrea Menn, Leiter AIDS-Hilfe Graubünden  
Arbeitsgruppenmoderation durch je ein(e) LehrerIn aus den drei Ländern

**Datum:**

(Di, 30.9.1997 fakultatives Vorabendprogramm, Übernachtungsmöglichkeit)  
Mi, 1.10.1997, 10.00-17.30 Uhr

**Ort:**

Schloss Goldrain, in Goldrain, Vinschgau, Südtirol

**Kursziel:**

Diese Veranstaltungen soll den TeilnehmerInnen die Möglichkeit bieten, Erfahrungen auszutauschen und einen Einblick in Arbeitsbedingungen und Arbeitsweisen ihrer KollegInnen im In- und Ausland zu gewinnen. Die länderübergreifende Begegnung soll dazu anregen, Ideen zur Umsetzung von Sexualerziehung und AIDS-Aufklärung im Unterricht zu entwickeln.

**Kurskosten:**

-.-

Halbpension Einzelzimmer Lira 65 000, Doppelzimmer Lira 60 000

**Anmeldung:**

bis 13.9.1997, bitte auf Anmeldekarde vermerken, ob Sie am Vorabendprogramm teilnehmen und ob Sie Unterkunft in Doppel- oder Einzelzimmer wünschen.

**Ort:**

1. Block: EMS-CHEMIE AG, Domat/Ems  
2. Block: Hamilton AG, Bonaduz

**Kursinhalt:**

An beiden Nachmittagen werden volks- und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge vor Ort aufgezeigt. Es soll über die Erhaltung (und Schaffung) von Arbeitsplätzen durch erfolgreichen Verkauf von selbst produzierten Gütern gesprochen werden. Dabei werden im speziellen folgende Inhalte anhand von Referaten, Diskussionen und einer Betriebsbesichtigung thematisiert: (Die Gewichtung der Themen geschieht dabei betriebsspezifisch.)

- Mechanismen der Wirtschaft
- volkswirtschaftliche Zusammenhänge
- Bedeutung der Rahmenbedingungen
- Umwelt und Wirtschaft
- wirtschaftliche Anreize zur Lenkung der Wirtschaft
- Notwendigkeit der Gewinnerzielung
- Auswirkung der EG und GATT
- Schnittstellen Schule-Wirtschaft
- Gesellschaftliche und Politische Einflüsse
- Markt
- Konkurrenz
- Stellenwert der Arbeit
- etc.

**Kurskosten:**

-.-

**Anmeldefrist:**

22. August 1997

**Kurs 72**

**Lebendiges Sprechen im Unterricht II  
Einführungskurs (A)**

**Leitung:**

Eva Weber, Hauptstrasse 44, 4143 Dornach

**Zeit:**

Montag, 08. September 1997, 17.15-19.45 Uhr

Dienstag, 09. September 1997, 17.15-19.45 Uhr

Freitag, 19. September 1997, 17.15-19.45 Uhr

Samstag 20. September 1997, 13.30-16.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Fachlich, methodisch-didaktische Bereiche**



**Kurs 61**

**Arbeitsplätze in Graubünden**

Der aktuelle Arbeitsmarkt und wirtschaftliche Abläufe am Beispiel von zwei Produktionsbetrieben im Kanton Graubünden

**Leitung:**

Verschiedene Referenten aus der Bündner Wirtschaft, Bankenvertreter, Gewerbevertreter:

Herr Dr. W. Finck; EMS-CHEMIE AG und Mitarbeiter

Herr R. Lang; Hamilton AG Bonaduz und Mitarbeiter

Herr J. Michel; Gewerbeverein Graubünden (17. September)

Herr R. Monsch; GKB (1. Oktober)

**Organisation:**

M. Della Cà, M. Wasescha, L. Foffa

**Zeit:**

1. Block: Mittwoch, 17. September 1997, 13.30-17.30 Uhr

2. Block: Mittwoch, 1. Oktober 1997, 13.30-17.30 Uhr

**Kursziel:**  
Lebendig – künstlerisches Sprechen  
Anregung für den Schulunterricht

- Ist Märchenerzählen eine Kunst?
- Praktische Hinweise/Erarbeiten eines Erzählstoffs

**Ort:**  
Chur

**Kursinhalt:**  
Lebendiges Sprechen des Lehrers aktiviert, interessiert und formt die Schüler. Das Zuhören fällt leichter, und das Gedächtnis behält die gehörten Sachen leichter.

Im Kurs möchten wir nicht direkt an der Unterrichtssprache des Lehrers arbeiten, sondern den «Umweg» machen über Sprachübungen und das Erleben und Üben von poetischer Sprache.

Die Texte und Übungen werden so ausgewählt, dass einerseits die Sprachfähigkeit des Lehrers und der Lehrerin gefördert werden, andererseits aber konkrete Anregungen gegeben werden für das Einbeziehen von gesprochener Dichtung in den Unterricht.

**Kurskosten:**

–

**Anmeldefrist:**  
12. August 1997

**Kurskosten:**  
Fr. 10.–

**Anmeldefrist:**  
24. August 1997

**Kurs 84**

### **Begegnung mit Märchen, Geschichten und Figuren**

Adressaten: Kindergärtnerinnen und UnterstufenlehrerInnen

**Leitung:**

Stephanie Wagner Spescha, Gäuggeli-strasse 49, 7000 Chur  
Daniela Schmid, Balzersgasse 8, 7000 Chur

**Zeit:**

Mittwoch, 22./29. Oktober, 5. November 1997, 14.00-18.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Wir lernen Märchen und ihre Geschichten kennen und erlernen die einfache Technik der Herstellung einer Handfigur

**Kursinhalt:**

- Im Wald erleben wir Märchen und lassen sie auf uns wirken (vertiefen).
- Wir erzählen Ihnen einiges rund um's Märchen, wie Erzähltechnik, Rituale, Bedeutung...
- Unsere persönliche innere Figur schöpfen wir mit einfachen Mitteln

**Kurskosten:**

Fr. 10.– für Kursmaterial

**Anmeldefrist:**

22. September 1997

**Kurs 85**

### **Figurenbaukurs**

Adressaten: Kindergärtnerinnen und UnterstufenlehrerInnen

**Leitung:**

Daniela Schmid, Balzersgasse 8, 7000 Chur

**Zeit:**

Dienstag, 20./27. Januar, 3./10. Februar 1998, 18.00-21.00 Uhr

**Kursziel:**  
Figurenspiel selber erleben  
Herstellung von zwei-drei Handpuppen oder einer Schlosspuppe

**Kursinhalt:**  
Über das Modellieren und Herstellen der Puppen erfahren sie etwas über das Spiel der Kinder mit Figuren und wie sie im Unterricht eingesetzt werden können. Mit einfachen Spielübungen möchte ich sie zum Spielen animieren.

**Kurskosten:**  
ca. Fr. 20.– für Kursmaterial

**Anmeldefrist:**  
20. Dezember 1997

**Kurs 88**

### **ITALIENISCH für Lehrkräfte aller Stufen**

**Leitung:**  
Ada und Thomas Michel-d'Auria,  
Plessurquai 49, 7000 Chur

**Zeit:**  
12 Abende ab Donnerstag, 4. September 1997, 19.00-21.00 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**

- Konversation (Sicherheit im Sprachgebrauch)
- zusätzlich Grammatik oder Kultur

**Kursinhalt:**  
– Aktuelle Themen zu Land und Leuten in Italien  
– Persönliche Lektüren

**Kurskosten:**  
Fr. 20.– für Kursmaterial

**Anmeldefrist:**  
4. August 1997



**Kurs 102**

### **Sprachliches Lernen (Erstsprache): Bewerten – Beurteilen**

Adressaten: Lehrpersonen des 4.-6. Schuljahres

**Leitung:**  
Reto Cadosch, Turmweg, 7205 Zizers

Emmi Caviezel, Kreuzgasse 43,  
7000 Chur

**Zeiten und Orte:**

**Samedan:** Kurs 102.1: Mittwoch, 10. September 1997, 14.15-17.45 Uhr  
**Castrisch:** Kurs 102.2: Mittwoch, 12. November 1997, 13.45-17.15 Uhr  
**Davos:** Kurs 102.3: Mittwoch, 26. November 1997, 14.00-17.30 Uhr  
**Chur:** Kurs 102.4: Mittwoch, 4. Februar 1998, 14.00-17.30 Uhr

**Kursinhalte:**

- Individualisieren beim Beurteilen
- Beurteilen im offenen Sprachunterricht
- Möglichkeiten des Beurteilens
- Beobachtungshilfen
- Arbeiten mit Schülermaterialien: Fallbeispiele

**Kurskosten:**

-.-

**Anmeldefrist:**

1½ Monate vor Kursbeginn



Kurs 103

**Sprachliches Lernen (Erstsprache):  
Bausteine des Spracherwerbs:  
Fördernde und hindernde  
Aspekte bei der Entwicklung  
der Sprachkompetenz**

**Adressaten:**

Lehrpersonen der 1.-6. Klasse

**Leitung:**

Marianne Hügli, Müliweg, 4,  
7203 Trimmis  
 Joos Weber, Voa Sporz 5 C,  
7078 Lenzerheide

**Zeiten und Orte:**

**Davos:** Kurs 103.1: Mittwoch, 10. September 1997, 14.00-17.30 Uhr  
**Castrisch:** Kurs 103.2: Mittwoch, 24. September 1997, 13.45-17.15 Uhr  
**Chur:** Kurs 103.3: Mittwoch, 29. Oktober 1997, 14.00-17.30 Uhr  
**Samedan:** Kurs 103.4: Mittwoch, 12. November 1997, 14.15-17.45 Uhr

**Kursziel:**

Unsern Kindern die Entdeckung der Sprache ermöglichen

**Kursinhalt:**

Im Unterricht können Bedingungen geschaffen werden, die den Spracherwerb begünstigen und fördern.

Kinder hinterlassen beim sprachlichen Ausdruck Spuren, die Aufschluss über ihren individuellen Entwicklungsstand geben. Das genaue Betrachten dieser Spuren kann den Weg zu einer gezielten Förderungsplanung weisen. Bei dieser Planung geht es darum, einen Konsens zwischen den persönlichen Möglichkeiten des Kindes und den Forderungen des Lehrplanes zu suchen.

**Kurskosten:**

Fr. 20.- für Material

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn



Kurs 104

**Sprachliches Lernen (Erstsprache):  
Lernen-Lernen**

**Adressaten:** Lehrpersonen aller Schulstufen

**Leitung:**

Reto Cadosch, Turmweg, 7205 Zizers  
 Beat Camenzind, Schellenberg 171 A,  
 7304 Maienfeld  
 Emmi Caviezel, Kreuzgasse 43,  
 7000 Chur

**Zeiten und Orte:**

**Chur:** Kurs 104.1: Mittwoch, 24. September 1997, 14.00-17.30 Uhr  
**Samedan:** Kurs 104.2: Mittwoch, 29. Oktober 1997, 14.15-17.45 Uhr  
**Castrisch:** Kurs 104.3: Mittwoch, 14. Januar 1998, 13.45-17.15 Uhr  
**Davos:** Kurs 104.4: Mittwoch, 28. Januar 1998, 14.00-17.30 Uhr

**Kursziel:**

- Auseinandersetzung mit dem sprachlichen Lernen unserer Schüler
- Lernaufträge im Sprachunterricht optimieren

**Kursinhalte:**

- Reflektieren zum eigenen Lernen und wahrnehmen unterschiedlicher Lernvoraussetzungen
- Lernaufträge vergleichen und untersuchen: Welche Lernaktivitäten werden vermutlich ausgelöst?
- Methoden kennenlernen, die das Lernen unserer Schüler unterstützen.

**Kurskosten:**

-.-

**Anmeldefrist:**

1½ Monate vor Kursbeginn

Kurs 105

**Sprachliches Lernen (Erstsprache):  
Theorieteil: Entwicklung und  
Änderungen bezogen auf die  
3 Ateliers (Kurse 102, 103, 104)**

**Adressaten:** Lehrpersonen des 1.-6. Schuljahres

**Leitung:**

Prof. Dr. Peter Sieber, Oberer Deutweg 25, 8400 Winterthur

**Zeit:**

Mittwoch, 21. Januar 1998, 14.00-17.30 Uhr

**Ort:**

Chur

Weitere Informationen siehe August-Schulblatt.



Kurs 108

**Kupfer und Bronze  
in prähistorischer Zeit**

**Adressaten:** Lehrpersonen des 4.-6. Schuljahres

**Leitung:**

Walter Fasnacht, Chasernweg 17,  
 8302 Kloten

**Zeit:**

Mittwoch, 12. November 1997,  
 14.00-18.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Vermitteln der Kultur- und Technikgeschichte der frühesten Metalle anhand praktisch durchgeföhrter Experimente im prähistorischen Bronzeguss. Didaktische Umsetzung für den Geschichtsunterricht.

**Kursinhalt:**

- Aufbau eines urgeschichtlichen Bronzegussofens
- Bronzeguss in die Speckstein- oder Sandsteinform
- Giessen eines Bronzeobjektes in die verlorene Form
- aktive Teilnahme der KursbesucherInnen bei diesen Arbeiten, insbesondere beim Betreiben des Schmelzofens

- Erarbeiten der Entwicklung der Kupfer- und Bronzetechnologie vom 4. Jahrtausend v. Chr. bis in die Römische Zeit anhand von originalen und experimentell hergestellten archäologischen Objekten
- Demonstration des Gebrauchs eines prähistorischen Bronzebeils: Fällen und Entasten eines Baumes.

**Kurskosten:**

Fr. 10.-

**Anmeldefrist:**

12. Oktober 1997

**Kurs 111****Altsteinzeit life  
Experimentelle Archäologie**

Adressaten: Lehrpersonen des 4.-6. Schuljahrs

**Leitung:**Wulf Hein, Forststrasse 12/1,  
D-72141 Waldorfhäuser**Zeit:**Mittwoch, 1. Oktober 1997,  
14.00-20.00 Uhr**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Einführung in Aufgaben und Probleme der experimentellen Archäologie, Vermittlung von Lehrinhalten zum Thema Archäologie und Altsteinzeit, Begreifbar machen steinzeitlicher Techniken, Anleitung zum «Steinzeitlichen Werken» im Unterricht.

**Kursinhalt:**

Vorführungen verschiedener steinzeitlicher Techniken, z. B. Feuermachen, Steinbearbeitung, Jagdgeräte, Musikinstrumente samt Anleitungen zur Verwendung im Unterricht. Bei geringer Teilnehmerzahl (bis 10) ist eine Beteiligung und Selbst-Ausprobieren möglich. Erfahrungsaustausch und Diskussion über Lehrinhalte und Didaktik zum Thema Steinzeit.

Überblick über den Stand der Forschung, Diskussion der Ziele und Probleme der experimentellen Archäologie.

**Kurskosten:**

Fr. 10.- für Material

**Anmeldefrist:**

1. September 1997

**Kurs 113****Einführung in Mathematik 3  
(Primarschule)****Adressaten:**

Lehrpersonen der 3.-4. Klasse

**Leitung:**

Helmar Lareida, 7107 Safien-Platz

Bruna Ruinelli, 7610 Soglio

Reto Thöny, Ruchenbergstrasse 28,  
7000 ChurHeinz Zimmerli, Gruoba, 7109 Safien-  
Thalkirch**Zeiten und Orte:**Chur: Kurs 113.1: Mittwoch, 27. August  
1997, 14.00-17.00 UhrIlanz: Kurs 113.2: Mittwoch, 27. August  
1997, 13.45-17.00 UhrZernez: Kurs 113.3: Mittwoch, 3. September  
1997, 14.00-17.00 UhrItaliano: Nell'ambito di corsi dell'aggiornamento in agosto  
Poschiavo/Roveredo**Kursziel:**

- Das neue Mathematiklehrmittel 3 kennenlernen
- Die methodischen und didaktischen Schwerpunkte erkennen und verstehen

**Kursinhalt:**

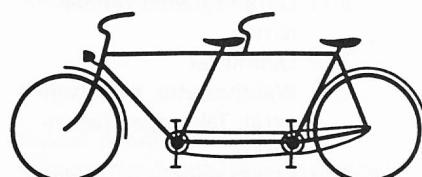
- Aufbau des Lehrmittels
- Gegenüberstellung «Wege zur Mathematik 3» und «Mathematik 3»
- Terminologie
- Hinweise zu einzelnen Inhalten
- Jahresplanung
- Rechenspiele

**Kurskosten:**

-.-

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn

**Kurs 129****Ich weiss, weisser  
am weisesten...****Umwelt und Konsum**

Adressaten: Damit ein fächerübergreifender Kurs entstehen kann, bitten wir Euch im Tandem, Tridem oder Kleinbus anzumelden. (HW-Lehrerinnen und Oberstufenlehrkräfte)

**Leitung:**

Hilda Bühler-Obrecht, Villa, 7425 Masein

Helene Cabalzar, Via Ginellas 1,

7402 Bonaduz

und weitere Fachkräfte

**Zeit:**

Mittwoch, 10. September 1997,

13.30-17.30 und 19.00-21.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

- Begegnung Oberstufenlehrkräfte und Hauswirtschaftslehrerinnen
- Möglichkeiten aufzeigen, wie ein Thema fächerübergreifend behandelt werden kann.

**Kursinhalt:**

- Wo steht unser Umweltbewusstsein
- An einem praktischen Beispiel werden die geschichtlichen Aspekte und die Veränderungen des Stellenwertes eines nicht mehr wegzudenken Produktes in unsere Gesellschaft dargestellt
- Kommunikation und Konsumverhalten

**Kurskosten:**

noch unbekannt

**Anmeldefrist:**

10. August 1997

**Kurs 131****Blitztechnik-Workshop**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

**Leitung:**

Photo Tiara, Romano Pedetti, Postfach 60, 7405 Rothenbrunnen

**Zeit:**Montag, 15./22./29. September 1997,  
19.00-21.00 Uhr**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Kurs für eine fortgeschrittene Anwendung der Fotografie. Kameratechnisches Grundwissen ist nötig. Bitte alle, die sich anmelden, die Gebrauchsanweisung des Blitzgerätes vorgängig zu studieren. Wir lernen die kreativen Möglichkeiten des Blitzens kennen und erarbeiten uns Aufgaben.

**Kursinhalt:**

Wir werden in allen Facetten blitzzen. Nach einigen üblichen Blitztechniken die wir durchspielen, öffnen wir uns die kreativen Seiten der Blitztechnik. Farbiges Blitzzen, Mehrfachblitzen, entfesseltes Blitzzen, mit Licht schreiben und zeichnen usw.

**Kurskosten:**

Fr. 30.–

**Anmeldefrist:**

15. August 1997



Kurs 133

**Einführung in das neue Italienisch-Lehrmittel «Orizzonti» für die Oberstufe der Volksschule**

Adressaten: Lehrpersonen auf der Oberstufe (7-9)

**Leitung:**

Lorenz Foffa, Sekundarlehrer, Bluomenacherweg 37 K, 7220 Schiers

Francesco Viecelli, Didaktiklehrer SFA ZH, Co-Autor «Orizzonti», Mühlebadstrasse 210, 8000 Zürich

**Zeit:**

Mittwoch, 10. September 1997, 14.00-17.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

- Das neue Lehrmittel «Orizzonti» kennenlernen
- Pädagogische und didaktische Ziele erkennen und verstehen

**Kursinhalt:**

- Aufbau des Lehrmittels
  - Gesamtkonzeption
  - Lehrwerkteile
- Methodische-didaktische Zielsetzungen
- Interaktive Schulung der Grundfertigkeiten
- Förderung der Lehrerautonomie

**Kurskosten:**

noch unbekannt

**Anmeldefrist:**

10. August 1997

**Kurs 82**

**Methodisch-didaktische Einführung ins Tastaturschreiben (O)**

(Dieser Kurs wird Lehrpersonen, welche Tastaturschreiben unterrichten, dringend empfohlen)

**Leitung:**

Rosina Hug, dipl. Bürofachlehrerin, Winkel 153 a, 7204 Untervaz

**Zeit:**

Dienstag, 26. August, 2./9./16./23./30. September 1997, 17.30-20.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

- Methodisch/didaktische Hinweise zur Unterrichtsgestaltung
- Verbessern der vorhandenen Fertigkeiten im Tastaturschreiben
- Kennenlernen von Unterrichtshilfsmitteln für den Tastaturschreibunterricht

**Bitte beachten:** Bei diesem Kurs handelt es sich jedoch nicht um einen kompletten Tastaturschreiblehrgang für die Teilnehmer/-innen.

**Kursinhalt:**

1. Förderung der persönlichen Tastaturschreibfertigkeiten der Teilnehmer:
  - 1.1 Bedienung der Tastatur nach der Tastschreibmethode (Blindsightschreiben)
  - 1.2 Schwerpunkt Buchstaben und Zahlen
  - 1.3 Korrekte Haltung und richtiger Fingersatz, Korrektur möglicher Fehler
2. Methodisch/didaktische Hinweise für den Tastaturschreibunterricht mit oder ohne PC
  - 2.1 Unterrichtshilfsmittel
    - 2.1.1 Lernprogramm kennenlernen
    - 2.1.2 Lehrmittel
    - 2.1.3 Wandtastatur, Kassettengerät, Taktgeber, Tastendeckel
    - 2.1.4 Möblierung usw.
  - 2.2 Lektionsaufbau
    - 2.2.1 Besonderheiten
    - 2.2.2 Lernbeispiele und Lehrübungen
  - 2.3 Aufteilung des Lehrstoffes
    - 2.3.1 Lektionsplanung
    - 2.3.2 Semesterplanung
    - 2.3.3 Jahresplanung

**2.4 Fehlerprobleme**

- 2.4.1 Bewertung und Notengebung

**2.5 Förderung der Geläufigkeit**

**2.6 Hausaufgaben**

**Kurskosten:**

Fr. 50.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

26. Juli 1997



Kurs 117 Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

**Einführung in die Informatik (auf Macintosh)**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

**Leitung:**

Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

**Zeit:**

10 Abende jeweils am Dienstag und am Donnerstag: 16./18./23./25./30. September, 2./21./23./28./30. Oktober 1997, 18.30-21.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenübertreten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

**Kursinhalt:**

Arbeit mit der Anwendersoftware Claris Works in den klassischen Einsatzgebieten: (ca. 2/3 der Zeit)

- Grafik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

**Kurskosten:**

Fr. 40.–

**Anmeldefrist:**

16. August 1997



Kurs 118 Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

**Einführung in die Informatik (auf Windows)**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

**Leitung:**  
Benno Stanger, Via Calanda 27,  
7013 Domat/Ems

**Zeit:**  
10 Mittwochabende ab 17. September  
1997, 18.30-21.30 Uhr

**Ort:**  
Chur

**Kursziel:**

- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenübertreten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

**Kursinhalt:**

1. Einführung und Orientierung in folgenden Bereichen (ca.  $\frac{1}{3}$  der Kurszeit):
  - Anwendungen und Erscheinungsformen von Computern im täglichen Leben
  - Aufbau und Funktionsweise von Computern
  - Anwenderprogramme und Systemsoftware
2. Arbeit mit der Anwendersoftware ClarisWorks in den klassischen Einsatzgebieten (ca.  $\frac{2}{3}$  der Kurszeit):
  - Grafik
  - Textverarbeitung
  - Tabellenkalkulation
  - Datenverwaltung

**Kurskosten:**  
Fr. 40.-

**Anmeldefrist:**  
17. August 1997

## Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

**Corso 162**

### Pittura creativa - pittura espressiva

**Responsabile:**  
Ruth-Nunzia Preisig, Herrengasse 4,  
7000 Chur

**Data e Luogo:**  
Poschiavo: Corso 162.2:  
Sabato, 20 settembre 1997, 08.30-12.00  
und 13.30-17.00

**Programma:**  
Il tesoro più prezioso dei bambini è la loro fantasia. Fantasia e creatività sono bisogni essenziali e importanti per formare la vita e per tradurre in atto il sapere e la capacità. Questo corso fondamentale è un'introduzione a:

- come si crea un'atmosfera e uno spazio creativo? Quale materiale e struttura ci vuole?
- Qual è la meta e l'effetto della pittura creativa e espressiva?

**Tassa del corso:**  
fr. 15.- per materiale

**Scadenza dell'iscrizione:**  
1 mese prima dell'inizio

**Kurs 164**

### Rhythmisches Zeit - Raum - Kraft (KG, 1-3)

**Leitung:**  
Esther Bläsi, Dorfhaus, 7076 Parpan

**Zeit und Ort:**  
Tiefencastel: Kurs 164.6: Montag, 1./8./15. September 1997, 19.00-22.00 Uhr

**Kursinhalt:**  
Die Elemente Zeit - Raum - Kraft:

- erleben
  - erfahren
  - erforschen
  - wahrnehmen
  - bewegen
  - gestalten...
- und so...
- sich durchsetzen und sich anpassen
  - führen und folgen
  - sich zusammenschliessen und sich abgrenzen

**Kurskosten:**

-

**Anmeldefrist:**  
1 Monat vor Kursbeginn

### Kunst & Schule: Museumspädagogische Lehrerfortbildung im Kunstmuseum (A)

**Leitung:**  
Franziska Dürr, Bündner Kunstmuseum,  
Postplatz, 7000 Chur

**Zeit:**  
Jeden 1. (Schul-)Mittwoch im Monat  
von 17.00-19.00 Uhr

**Ort:**  
Chur: Kunstmuseum

**Anmeldefrist:**  
Mindestens 1 Tag vor der jeweiligen  
Veranstaltung: Tel. 081/257 28 72



**Kurs 176**

### Rot-Gelb-Blau / Die Bedeutung der Farbe im Lehrplan der Real- und Sekundarstufe (O)

**Leitung:**  
Monique Bosshard, Chesa Martina,  
7522 La Punt  
Christian Gerber, Plagaur, 7215 Fanas  
Johanna Ryser, Caldeirastrasse 1,  
7015 Tamins

**Zeiten und Orte:**  
Chur: 176.2: Mittwoch, 3. September,  
22. Oktober, 19. November 1997, 14. Januar,  
11. Februar, 11. März 1998  
16.00-21.00 Uhr

Ilanz: 176.3: Mittwoch, 3. September,  
29. Oktober, 19. November 1997, 14. Januar,  
11. Februar, 11. März 1998  
13.45-17.30 Uhr

Zernez: 176.4: Mittwoch, 3. September,  
22. Oktober, 19. November 1997, 14. Januar,  
11. Februar, 11. März 1998  
14.00-18.00 Uhr

**Kursziel:**  
Dieser Kurs ist gedacht für Lehrerinnen und Lehrer, die Zeichnen unterrichten ohne stufengemäße Ausbildung und für diejenigen, die den Bereich Farbe und Malen wieder auffrischen wollen.

**Kursinhalt:**  
Wir werden das Thema Farbe (Ordnungen, Harmonien, Kontraste, Nuancierungen, Wirkungen) studieren, es malerisch umsetzen und Aufgabenstellungen für die Oberstufe erarbeiten.

**Kurskosten:**  
Fr. 50.-

**Anmeldefrist:**  
3. August 1997



**Kurs 216**

### Optische Spiele

Adressaten: Lehrpersonen der 1.-6. Klasse inkl. Handarbeitslehrerinnen

**Leitung:**  
Sandra Capaul, Haldenbachstrasse 2,  
8006 Zürich

**Zeiten und Orte:**

- 216.2 Chur: Mittwoch, 14./21./28. Januar, 4. Februar 1998, 18.30-21.30 Uhr
- 216.4 Klosters: Samstag, 6./20. September 1997, 08.45-12.00 und 13.00-17.00 Uhr

**Kursziel:**

- Optische Phänomene und Kreiselbewegung beobachten, verstehen und anwenden
- Funktionales auf spielerische Art wahrnehmen

Dieses Verständnis bildet die Ausgangslage für Werkarbeiten.

**Kursinhalt:**

- Beobachten der physikalischen Grundgesetze der Kreiselbewegung
- Bauen einfacher Kreisel
- Experimentieren mit Farbmischungen anhand von Farbkreiseln
- vom starren zum bewegten Bild: Spielen mit optischen Täuschungen und deren Einbezug in Werkarbeiten (z.B. Trommelkino)

**Kurskosten:**

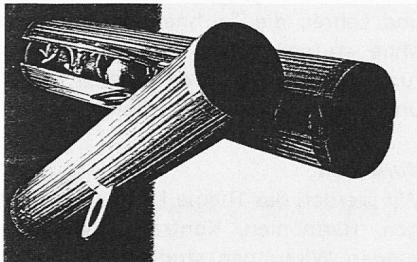
Fr. 40.- bis Fr. 50.- für Kursmaterial

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn



**Kurs 217**



**Vom Inhalt zur Verpackung  
Werken zum Thema Verpackung**

Adressaten: Lehrpersonen des 5.-9. Schuljahres inkl. Handarbeitslehrerinnen

**Leitung:**

Sandra Capaul, Haldenbachstrasse 2, 8006 Zürich

**Zeit und Ort:**

217.3 Chur: Mittwoch, 29. Oktober, 5./12./19. November 1997, 18.30-21.30 Uhr

**Kursziel:**

- Auseinandersetzung mit Verpackung und deren Funktion
- Herstellung von Verpackung, abgestimmt auf Inhalt und Funktion

**Kursinhalt:**

- Kennenlernen von Verpackungsge- staltungen anderer Kulturen
- Erkennen der Hauptfunktionen der Verpackung (Schutz, Hülle, Ver- schluss, Präsentation)
- funktionale Verpackungen herstellen
- exemplarisches Arbeiten mit den Materialien Papier und Karton.

Diese Erfahrungen können im Holz-, Metall- und Kunststoffunterricht umgesetzt werden.

**Kurskosten:**

Fr. 40.- bis Fr. 50.- für Kursmaterial

**Anmeldefrist:**

29. September 1997



**Informatik: Anwenderkurs  
Macintosh (Office-Paket) (A)**

**Leitung:**

Reto Huber, Florentinistr. 7, 7000 Chur

**Zeit:**

8 Abende ab 16. September 1997 jeweils am Dienstag und Donnerstag von 18.30-21.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Kennenlernen der verschiedensten Anwendungsbeispiele aus den Bereichen Textverarbeitung und Tabellenkalkulation unter Apple Macintosh und Anwenden derselben im Alltag.

Es wird mit dem Programm Microsoft Office-Paket (Word u. Excel) gearbeitet.

**Kursinhalte:**

**Textverarbeitung**

- Seitengestaltung: Grundsätze und Technik
- Schriften: Arten und Anwendung
- Rahmen: Bilder einfügen, Grafiken bearbeiten
- Serienbriefe: Einfügen und Auswahl von Daten
- Formulare: Erstellen und Schützen

**Tabellenkalkulation**

- Formeln und Bezüge: Einfache Anwendungen aus dem Alltag
- Präsentation: Erstellen und Bearbeiten von Diagrammen
- Datenbank: Planung, Entwurf, Auswertung

An 6 Abenden werden die Themen aus den zwei Bereichen erarbeitet und die Möglichkeiten aufgezeigt. An den letzten 1-2 Abenden soll versucht werden, ein konkretes Projekt zu realisieren.

**Voraussetzungen:**

Einführungskurs oder geläufiges Arbeiten in der Macintosh-Umgebung und Kenntnisse der grundlegenden Textverarbeitungsfunktionen.

**Zur Orientierung:** An diesem Kurs werden Apple Macintosh-Computer eingesetzt.

**Kurskosten:**

Fr. 20.- für Material

**Anmeldefrist:**

25. August 1997

**Corso 219**

**Applicazioni creative  
indirizzato alle insegnanti  
di lavori femminili**

**Responsabile:**

Regula Lanker, Sonnenbühlstrasse 10, 9100 Herisau

**Data e orario:**

mercoledì/giovedì, 20/21 agosto 1997, dalle 08.30 alle 12.00 e dalle 13.30 alle 16.30

**Luogo:**

Poschiavo

**Obiettivo del corso:**

applicare con la macchina da cucire delle applicazioni semplici e poi ricamare sopra

**Contenuto del corso:**

- Informazioni fondamentali sulla tecnica dell'applicazione
- imbottiture e mezzi ausiliari
- ricamare con la cucitura apposita
- ricamo Itbero sopra le forme applicate
- ornare gli shirts con applicazioni
- allestire dei prospetti per le proprie lezioni d'insegnamento

**Costi:**

da ca. fr. 10.- a 20.-

**Chiusura dell'iscrizione:**

21 giugno 1997

Kurs 220

### Tiermarionetten

Adressaten: Handarbeitslehrerinnen und Lehrpersonen der Primarschule

Leitung:

Judith Kurz, Masanserstr. 195, 7000 Chur

Zeit:

Montag, 8./15./22./29. September, 20. Oktober 1997, 18.30-21.30 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

- Herstellen einer Marionette (1-3)
- arbeiten mit verschiedenen Materialien

Kursinhalt:

Tiermarionetten können mit Kindern aller Stufen, gemäss dem jeweiligen handwerklichen Vermögen und mit einfachen Hilfsmitteln gebaut werden. Je nach pers. Neigung sind Lösungen wie das Arbeiten mit Holz, Jute, Wolle oder verschiedenen Kunststoffen wie auch die Kombination der verfügbaren Werkstoffe möglich.

- einfache Tiermarionetten zu Erzählgeschichten
- als Motiv für den Werkunterricht in der Klasse
- frei gestaltbare Marionetten

Kurskosten:

je nach Marionetten Fr. 30.- bis 120.-

Anmeldefrist:

8. August 1997

Kurs 225

### Neue Impulse zum Werken mit Ton

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen

Leitung:

Verena Jordan, Chasa 87, 7545 Guarda

Zeit:

5 Abende ab Dienstag, 26. August 1997, 18.00-21.00 Uhr

Ort:

Davos Platz

Kursziel:

Mehr Sicherheit im Umgang mit Ton, Engoben und Glasuren; Unterrichtsbeispiele zum Arbeiten mit Ton

**Kursinhalt:**

- Herstellung von Gegenständen in verschiedenen Techniken
- Dekorationstechniken mit Engobe und Glasur
- Literaturhinweise

**Kurskosten:**

ca. Fr. 60.-

**Anmeldefrist:**

26. Juli 1997

Kurs 226

### Metallarbeiten:

#### **Schutzgasschweissen – von der Idee zum Produkt**

Adressaten: Lehrpersonen der Oberstufe

Leitung:

Michael Grosjean, Sennhofstrasse 11, 7000 Chur

Matthias Heinz, Masanserstrasse 12, 7000 Chur

Zeit:

Mittwoch, 22. Oktober, 5./19. November, 3./10. Dezember 1997, 14.00-19.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

- Verbindungen mit der Schutzgasschweissanlage
- Sicherer Umgang mit den dazugehörenden Metallbearbeitungsmaschinen

Kursinhalt:

Gestalten eines individuellen Gebrauchsgegenstandes von der Idee bis zum Produkt.

Kurskosten:

Fr. 75.-

Anmeldefrist:

22. September 1997

Corso 229

### **Decorazioni e regali di Natale nella scuola dell'infanzia**

Livello: scuola dell'infanzia

Responsabile:

Milva Canetg, 7430 Thusis

Data e luoghi:

Mesocco: Corso 229.1: mercoledi, 12 novembre 1997

Vicosoprano: Corso 229.2: sabato, 4 ottobre 1997, dalle 08.30 alle 12.00 e dalle 13.30 alle 17.00

**Programme del corso:**

realizzazione di alcuni regali natalizi e di decorazioni per l'avvento e il Natale

**Costo del materiale:**

fr. 40.- per materiale

**Scadenza dell'iscrizione:**

1 mese prima dell'inizio

Kurs 231

### **Holzbearbeitung mit dem Schnitzeisen (O)**

Leitung:

Pius Walker, Bildhauer, Balma, 7132 Vals

Zeiten und Orte:

Klosters: Kurs 231.1: Dienstag, 28. Oktober, 4./11. November 1997, 18.00-21.00 Uhr, Mittwoch, 5./12. November 1997, 13.30-18.00 Uhr

Samedan: Kurs 231.2: Februar/März 1998 (siehe August-Schulblatt)

Kursziel:

- Handhabung und Schärfen der Schnitzeisen
- Die speziellen Eigenschaften, welche beim Schnitzen berücksichtigt werden müssen, einschätzen. Die Schnitzeisen dementsprechend führen.
- Eigenen Arbeitsentwurf in Holz umsetzen

Kursinhalt:

- Einführung in die Schnitztechnik
- Schärfen der Schnitzeisen
- Herstellen eines Gegenstandes nach Wahl, wie z.B. Masken/Wurzeln, Relief, evtl. Schriften

Kurskosten:

für Material noch unbekannt (nach Aufwand)

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn

Corso 236

### **Ceramica: tecniche semplici di cottura dell'argilla nel barattolo, nel barile e nel «vulcano» (forno di carta) (A)**

Responsabile:

Sandra Crameri, Sennhofstrasse 11, 7000 Chur